Bitkom e.V. |

Drei von zehn Unternehmen lagern Cloud-Lösungen aus

- Rund jedes zweite Großunternehmen setzt auf Cloud-Hosting
- Vor allem Maschinen- und Anlagenbau lagert Cloud-Lösungen aus

Berlin, 30. Oktober 2018 – Mögliche Kosteneinsparungen, die Entlastung der eigenen IT und mehr Sicherheit: Drei von zehn Unternehmen (29 Prozent) nutzen eine Cloud-Lösung, die in ein zertifiziertes Rechenzentrum ausgelagert ist. Weitere zehn Prozent planen dies, 28 Prozent diskutieren darüber. Das zeigt der Digital Office Index 2018 – eine repräsentative Befragung von 1.106 Unternehmen ab 20 Mitarbeitern des Digitalverbands Bitkom. Demnach ist das sogenannte Cloud-Hosting lediglich in weniger als drei von zehn Unternehmen (28 Prozent) überhaupt kein Thema. „Der Trend, IT-Infrastruktur wie Cloud-Lösungen in die Hand professioneller Dienstleister zu legen, hält an. Das zeugt vom zunehmenden Vertrauen der Unternehmen in Cloud Provider “, sagt Jürgen Biffar, Vorstandsvorsitzender des Kompetenzbereichs ECM im Bitkom. „Die Vorteile liegen für die Unternehmen oft auf der Hand: Sie können IT-Kosten senken und zugleich die Sicherheit erhöhen, da die Cloud – öffentlich wie privat – bei professionellen Dienstleistern meist wesentlich besser geschützt ist als bei internen IT-Lösungen.“

Großunternehmen sind Vorreiter

Besonders oft lagern Großunternehmen ihre Cloud-Lösung aus. Mehr als die Hälfte aller Firmen mit 500 Mitarbeitern und mehr (54 Prozent) setzt auf Outsourcing. Bei kleinen Unternehmen mit weniger als 100 Mitarbeitern sind es lediglich 28 Prozent, bei Unternehmen mit 100 bis 499 Mitarbeitern setzt jedes dritte Unternehmen (34 Prozent) auf externe Dienstleister.

Betrachtet man die unterschiedlichen Branchen, ist der Maschinen- und Anlagenbau Vorreiter. Bereits rund jedes zweite Unternehmen aus dieser Branche (46 Prozent) greift auf externe Cloud-Dienstleister zurück. Es folgt der Handel, Ver- und Entsorger sowie Telekommunikationsunternehmen. In diesen Branchen setzt jeweils jedes dritte Unternehmen (33 Prozent) auf die externe Lösung. Zurückhaltend sind Unternehmen aus dem Bereich Transport und Logistik. Lediglich 24 Prozent bevorzugen hier eine externe Lösung.

„Mit einem Cloud-Hosting-Dienstleister können Unternehmen ständig anfallende Investitionen in neue Systeme in kompetente Hände geben. Das spart nicht nur Zeit und Kosten, sondern ist auch sicherer und macht Kapazitäten in der eignen IT-Abteilung für die Betreuung eigener Anwendungen frei“, so Biffar.

Der Ergebnisbericht zum zweiten Digital Office Index (DOI) ist auch online verfügbar und kann hier heruntergeladen werden.

Interessierte können sich am 22. November in Berlin auf der vom Bitkom zum zweiten Mal veranstalteten Digital Office Conference über die Top-Trends rund um das digitale Büro informieren. Die Digital Office Conference 2018 findet als eigenständige Veranstaltung im Rahmen der Smart Country Convention #SCCON18 im CityCube Berlin statt. Die Teilnehmer haben dadurch die Möglichkeit, vom 20. bis 22. November an einem Ort zeitgleich alles zur Digitalisierung des Public Sectors zu erfahren. Das Programm der Digital Office Conference finden Sie hier. Mit dem Smart Country Convention-Ticket erhalten Sie kostenlosen Zugang zur Digital Office Conference.

Hinweis zur Methodik: Die Angaben basieren auf dem Bitkom Digital Office Index 2018 , einer repräsentativen telefonischen Unternehmensbefragung, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden Geschäftsführer, Vorstandsmitglieder und IT-Leiter von 1.106 Unternehmen aller Branchen mit einer Größe ab 20 Mitarbeitern in Deutschland befragt. Die Fragestellung lautete: „Hat Ihr Unternehmen den Betrieb einer Cloud-Lösung in ein zertifiziertes Rechenzentrum ausgelagert?“

Kontakt

Marie Kreß
Pressereferentin
Telefon: +49 30 27576-432
E-Mail: m.kress@bitkom.org

Felix Lesner
Bereichsleiter Digitale Geschäftsprozesse
Download Pressefoto
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Drei-von-zehn-Unternehmen-lagern-Cloud-Loesungen-aus.html***